

Millionen von Menschen leiden unter Darmstörungen und chronischen Begleiterscheinungen.

Die Hektik unseres Lebensstils, die permanente Anspannung der Nerven bei gleichzeitiger Unbeweglichkeit des Körpers, wirkt sich besonders auf den Darm und damit unser Wohlbefinden aus. Falsches Essen, Medikamente und die verschiedensten Gifte schlagen nicht nur auf den Magen, sondern auch auf den Darm mit seinen sensiblen Schleimhäuten. Die zentrale Aufgabe des Darms ist es, die Vielzahl der Stoffe aus der täglichen Umwelt aufzunehmen und zu verarbeiten. Lässt dieses Organ nach, vergiftet sich der Organismus mit seinen eigenen Stoffwechselprodukten. Das Immunsystem wird überlastet und geschwächt.

Festgefahrene Lebensgewohnheiten und Medikamentenmissbrauch fördern chronische Leiden kontinuierlich.

Stress und Nervosität scheinen die Symptome und damit das Risiko einer Erkrankung zu verstärken. Der Leidensdruck der Bevölkerung ist aufgrund ihres andauernden Leidens unter den Verstopfungen und Begleiterscheinungen hoch und die Lebensqualität stark eingeschränkt. Der verkrampfte Umgang mit dem täglichen Drang hat in den Industrieländern fatale Folgen: Millionen von Menschen leiden unter Problemen des Verdauungstrakts, weil sie sich zu wenig um das Wohlergehen des Darms kümmern.

„Wellness“ für den Darm.

Das allgemeine Wohlbefinden auf natürliche Weise ganz entscheidend zu verbessern, ist ein immer grösser werdendes Bedürfnis. Unwohlsein, Migräne, Kopfschmerzen, Depressionen – ausgelöst durch Verstopfung infolge schlechter Verdauung –, Blähungen, Fäulnis- und Gärungsgifte durch Nahrungsrückstände sind immer häufiger auftretende Symptome die zum Unwohlsein beitragen.

Um den Darm wieder zu regenerieren ist eine der besten vom Arzt empfohlene Methoden sicher die Colonthherapie* verbunden mit darmaufbauenden Präparaten. Grundsätzlich geht es dabei um die Regeneration der Darmflora, die für eine störungsfreie Verdauung, sowie für die Peristaltik - der Transportbewegung verdauter Speisereste - verantwortlich ist. Wenn die Därme, Dünn- und Dickdarm dazu nicht mehr in der Lage sind, ist der gesamte Organismus gestört und es führt zu ungeahnten Belastungen. Oral zugeführte Aufbaupräparate für die Regeneration können ihre Wirkung nicht entfalten, solange der Darm überbelastet ist. Darum empfiehlt sich eine Colon-Hydro-Therapie zur Unterstützung noch bevor der Aufbau der Darmflora beginnt. (Naturpräparate für die Darmflora sind z.B. Acidophilusbakterien oder Hefe).

Intima2000® ist das sinnvolle System von Behandlungsmöglichkeiten ohne Nebenwirkungen.

Sie bietet ein ganzheitliches Behandlungssystem ohne Nebenwirkungen für jeden Schritt der Verstopfungserkrankung an. Der Colon-Hydro-Therapie gleich können Einläufe sowie Colonspülungen, direkt auf der Toilette sitzend und ohne fremde Hilfe, gemacht werden. Völlig chemiefrei trägt dies zur Erholung des Organismus und so zur Stärkung der Immunabwehrkräfte bei. Mit der anschliessenden Wasserdusche reinigen Sie sich sanft und sauber. Die Wasseranwendung ohne Papierscheuern ermöglicht eine hygienisch saubere Reinigung. Damit lindern Sie die häufigen Begleiterscheinungen einer Verstopfung wie Hämorrhoiden, Fissuren, Abszesse, Hautirritationen, Ekzeme etc. und können so zum Heilungsprozess beitragen oder beugen weiteren gesundheitlichen Problemen, wie z.B. Divertikel, vor.

Ernährung & Bewegung bleiben wichtigster Grundstein zu einem gesunden Leben.

Sämtliche Massnahmen überbrücken nur kurzfristig ein Leiden. Wichtig ist nach der Ursache einer Beschwerde oder Krankheit zu suchen und nicht das Symptom zu bekämpfen. Mit einem warmen Glas Wasser vor dem Frühstück und einem Apfel nach dem Nachtessen machen Sie einen einfachen, aber wirkungsvollen ersten Schritt dazu. Und *moderate* Bewegung unterstützt und fördert die Verdauung.

(*Information über die Colonthherapie aus dem Ernährungsfachbuch „IMMUN“ von Dr. med. Jürgen K. Juchheim)